



## INFORMATIONSBLATT

### Wie entnehme ich Futterkranzproben zur Untersuchung auf Amerikanische Faulbrut?

- Die Futterkranzproben werden aus Honigzellen entnommen, die möglichst nahe am Brutnest liegen.
- Zur Entnahme der Futterkranzprobe sollte z.B. ein **sauberer** Esslöffel verwendet werden. Für jedes Volk muss ein neuer Löffel genommen werden.
- Die Futterkranzproben müssen in einen **sauberen, reißfesten** Plastikbeutel (Gefrierbeutel) gefüllt werden.
- Für eine Untersuchung **müssen mindestens 6 Esslöffel Futterkranzproben** vorliegen
- In einen Beutel können bis zu 6 Futterkranzproben aus 6 verschiedenen Völkern gegeben werden (Sammelprobe).
- Der Beutel muss **auslaufsicher** verschlossen werden (Knoten).
- Bitte den Beutel mit Namen beschriften, bei mehreren Sammelproben die Beutel bitte nummerieren.
- Auf einem beigelegten Zettel bitte angeben:

Name, Vorname  
Adresse  
Telefonnummer  
Imkerverein  
Bundesland des Imkervereins  
Standort der Bienenvölker  
Nummer der Völker  
Zustand der Völker

Länderinstitut für Bienenkunde  
Hohen Neuendorf e.V.  
Friedrich-Engels-Str. 32  
D- 16540 Hohen Neuendorf

Tel: 03303 / 2938 - 30  
Fax: 03303 / 2938 - 40  
E-mail: [Bienenkunde@rz.hu-berlin.de](mailto:Bienenkunde@rz.hu-berlin.de)  
[http:// www.honigbiene.de](http://www.honigbiene.de)

**Bankverbindung**  
MBS Potsdam  
Konto Nr. 3704042306  
BLZ 160 500 00